

1. FLORIDSDORFER BILLARD CLUB



Mai 2013

Nummer 26

Mitglieder-Information

Riesenerfolg für Jo Piller Der 1. FBC gratuliert!

Floridsdorf (p. w.). – Die Wiener Landesmeisterschaften in Cadre 71/2 vom 17. bis 19. April 2013 in unserem CLUB gewann Josef Piller, der alle seine Konkurrenten besiegte und in dieser äußerst schwierigen Disziplin eine wunderbare 49er-Serie hinlegte.

Und Jo Piller entwickelt sich in Floridsdorf zum Überflieger. War er vorerst als Einbandspieler in der Mannschaft vorgesehen, zeigt er sein hervorragendes Können auch in anderen Disziplinen - wird er über kurz oder lang eine personelle Änderung in den Teambewerben auslösen?

Den Erfolg in der Landesmeisterschaft legte er mit dem Sieg über Tom Wacha, der als bekannt starker Turnierspieler die größte Hürde zu Pillers Erfolg darstellte.

Und auch Paul Fields hätte noch zum Stolperstein wer-

den können, gelang ihm ebenfalls eine schöne Höchstserie von 42.

Unser frischgebackener Obmann war mit seinen Gedanken sicher wo anders, so reichte es diesmal leider „nur“ zum 4. Platz, was ja angesichts der starken Konkurrenz nicht schlecht ist.



Das Endergebnis

1. Josef Piller (1. FBC), GD 5,475, BED 7,500; 2. Tom Wacha (AUG), GD 5,025, BED 8,333; 3. Paul Fields (AUG), GD 5,400, BED 6,900; 4. Gerhard Brabatsch (1. FBC), GD 2,743, BED 3,050; 5. Herbert Sedlak (WBA), GD 3,125.

Gratulation! Ein großartiger Sieg für Harald Maier

(p. w.) Das Finale der Österreichischen Meisterschaft der 3. Klasse in Dreiband am Kleinbrett war einer der größten Erfolge für Harry Maier. Gespielt wurde am 4. und 5. Mai 2013 in Herzogenburg in zwei Gruppen, gefordert war ein GD von 0-0,45. Und zwei Teilnehmer vom 1. FBC waren bei den Finalspielen dabei.

Beide Teams behalten die Plätze in der Nationalliga

Die Spiele vom 24. bis 28. April 2013 im BC Vienna bestätigten das gute Niveau unserer Dreiband-Mannschaften-FLO 2 und FLO 3.

FLO 2 mit Johann Jamek, Manfred und Christian Schiller und Franz Tuma errang den 3. Platz mit einem Mannschafts-GD von 0,335.

4. wurde FLO 3 mit Peter Handl, Willibald Tragl, Kurt Wanko und dem FBC-Neuling Robert Graves, sie spielten einen GD von 0,306.

Sieger in der 3. Nationalliga Dreiband wurde das Team von BC Vienna mit einem GD von 0,326.

Erwin Bauer, sonst eher Großbrettspieler, erreichte den 6. Rang, nur sein etwas schlechterer GD nahm ihm die Möglichkeit, bei gleicher Punktezahl den 4. Platz zu erringen.

Als überragender Spieler des Turniers kristallisierte sich Harry Maier heraus. Obwohl er gegen Klubkollege Bauer eine Niederlage hinnehmen mußte, spielte er sich mit einem GD von 0,402 und einem BED von 0,689 auf den 1. Platz,



siegte vor Peter Klee von Pottendorf und Gerhard Schmied von Herzogenburg.

Gratulation an Harald Maier!

Die Entscheidung in der Bundesliga B2 am Kleinbrett fiel in der letzten Runde!

Innsbruck (p. w.). – Das letzte Match unserer Kleinbrett-Mannschaft am 13. April in Innsbruck war für den Meistertitel entscheidend. Schlägt WBA 2 ihren Gegner, würden wir zumindest ein Remis benötigen– doch alles kam ganz anders.

Erstens verlor der 1. FBC gegen BCA Innsbruck auswärts, zweitens gewann das Team WBA 2 seine Partie auch nicht. Somit war die Entscheidung um den Meistertitel in der Bundesliga B2 für Mannschaften am Kleinbrett zugunsten der Floridsdorfer gefallen, der Aufstieg in die Bundesliga A war gesichert.

Unsere Niederlage war sowohl der langen Anreise als

auch den Umständen an der Spielstätte gestundet - im selben Lokal befinden sich unter anderem auch Billardtische, an denen Nicht-Vereinsmitglieder spielen, was selbstverständlich einen höheren Lärmpegel verursacht, was für Vereinsspieler ungewohnt ist.

Die Innsbrucker Akteure leiden selbst darunter, errangen sie in der BULI B2 nur den 5. und damit vorletzten Platz.